

Arbeitsblatt 3:

Lena Rudenkos Rechenkünste

Einen Film zu planen, heißt immer wieder Überraschungen zu erleben. Das können gute oder böse Überraschungen sein. Auch Lena muss ihr Filmbudget für den Thriller FILMRISS 2.0 immer wieder verändern.

Filmprojekt FILMRISS 2.0			
Ausgaben/Bereich		Betrag	Prozentsatz
„above the line“	I) Kreativkosten	1 900 000	38 %
„below the line“	II) Produktion	2 400 000	48 %
	III) Postproduktion	700 000	14 %
Summe Ausgaben		5 000 000	100 %
Finanzierung		Betrag	Prozentsatz
Fördergelder		2 750 000	55 %
Eigenmittel (mindestens 5 % des Budgets)		450 000	9 %
Sendelizenzen		1 200 000	24 %
Minimumgarantie des Filmverleihs und/oder Weltvertriebs		600 000	12 %
Summe Finanzierung		5 000 000	100 %

Aufgaben

- Lena ist eine harte Rechnerin, auch gegenüber den Schauspieler*innen. Bei ihren Filmen darf keine Gage höher sein als 7 Prozent des Gesamtbudgets oder 18 Prozent der Künstlerkosten („above the line“). Was sagt Lena zu ihrer Hauptdarstellerin, als diese eine Gage von 390 000 Euro fordert?
- Überraschend wird Lena für ihr Filmprojekt eine zusätzliche Förderung von 82.500 Euro gewährt, weil sie Dreharbeiten in ein anderes Bundesland verlegt hat und von dort noch Geld bekommt. Wie viel Prozent zusätzlich erhält sie? Ein Drittel dieser Summe verwendet Lena, um den 194 Statist*innen, die aus den umliegenden Dörfern kommen, ein Honorar zu bezahlen. Wie viel bekommt ein*e Statist*in?
- Lena hat einen Filmverleih gefunden, der FILMRISS 2.0 in die Kinos bringen möchte. Aus Studien, aber auch aus eigener Erfahrung weiß der Geschäftsführer des Filmverleihs Jochen Starke, dass die illegale Verbreitung von Filmen seinem Unternehmen Schaden zufügt. Er geht davon aus, dass mittlerweile durch illegale Angebote rund zwölf Prozent weniger Zuschauer*innen in seine Filme gehen als früher. Bei einem Eintrittspreis von durchschnittlich 8,45 Euro gehen 3,63 Euro an Jochens Filmverleih. Insgesamt haben 500.000 Besucher*innen FILMRISS 2.0 gesehen: Wie viel Geld hätten Jochen und sein Filmverleih mehr einnehmen können, wenn seine Annahmen richtig sind?
- Der Thriller FILMRISS 2.0 wird ein voller Erfolg und Lena Rudenko ist schon mit den Planungen für FILMRISS – JETZT ERST RECHT beschäftigt. Sorgen bereiten ihr die Honorarforderung ihrer Hauptdarstellerin. Sie möchte jetzt 650 000 Euro haben! Wenn Lena ihre Regeln aus Aufgabe 1) einhalten will, muss sie entweder das Gesamtbudget oder die Kosten für den kreativen Bereich deutlich höher ansetzen. Wie hoch?
- Lena Rudenko handelt ihre Hauptdarstellerin herunter. Sie bekommt 7 Prozent des Budgets von 7,7 Millionen Euro plus 15 Prozent der möglichen Überschüsse. Wie hoch müssen die Überschüsse sein, damit die Schauspielerin ihre ursprünglich geplanten 650 000 Euro erhält?
- Die ganz großen Stars amerikanischer Kinoproduktionen bekommen mitunter über 20 Millionen Dollar für die Hauptrolle in einem Film. Diskutieren Sie, weshalb solche Summen wohl gezahlt werden und ob das gerechtfertigt ist. Überlegen Sie, was das für die Filme und ihre Vermarktung insgesamt bedeutet.